

# Leitfaden Versicherungslösungen

Für landwirtschaftliche Biogasanlagen



**Informationsstelle Biomasse**

Ernst Basler + Partner AG Zollikerstrasse 65 · CH-8702 Zollikon  
Tel. 044 395 11 11 · Fax 044 395 12 34  
biomasse@ebp.ch · www.biomasseenergie.ch



### Weitere Informationen/ Literatur:

Bünzli, A.: Technische Versicherungen, Verlag SKV, pp. 17f

Burkhalter, R.: Das Rühren im Biogasfermenter ist eine Wissenschaft für sich, Die Grüne – 6/2006, pp.18f

Eder, B., Schulz, H.: Biogas Praxis, Ökobuch Magnum, Staufen 2006

Engeli, H. et al.: Sicherheitsregeln für landwirtschaftliche Biogasanlagen, FAT Berichte Nr. 530/1999

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft: Sicherheitsregeln für landwirtschaftliche Biogasanlagen, Bundesverband der landw. Berufsgenossenschaften, 2002

SUVA: Sichere Biogasanlagen, Bestellnummer 66055.d

**Autoren:** Peter Schwer und Kathrin Wimmer-Kornmann

**Kontakt:** **New Energy Scout GmbH**  
Balierstrasse 29, 8500 Frauenfeld  
www.newenergyscout.com

### Informationsstellen BiomassEnergie

Die Förderung von Energie aus erneuerbaren Quellen ist ein Schwerpunkt von EnergieSchweiz, dem Klimaschutzprogramm von Bund, Kantonen und der Wirtschaft. Energie aus Biomasse hat in der Schweiz ein grosses Potenzial. Im Auftrag des Bundesamtes für Energie fördert je eine Informationsstelle in der Deutschschweiz und in der Westschweiz die energetische Nutzung von Biomasse. Landwirte, Gemeinden und Unternehmen werden mit gezielten Aktionen unterstützt, das Energiepotential aus organischen Abfällen, Abwässern, Mist und Gülle zu nutzen.

<b>BiomassEnergie</b>	Ernst Basler + Partner AG	<b>BiomassEnergie</b>	EREP S.A.
Zollikerstrasse 65	CH-8702 Zollikon	Ch. du Coteau 28	CH-1123 Aclens
Tel. 044 395 11 11	Fax 044 395 12 34	Tél. 021 869 98 87	Fax 021 869 01 70
biomasse@ebp.ch	www.biomasseenergie.ch	biomasse@erep.ch	www.biomasseenergie.ch

Der Bau und Betrieb jeder technischen Anlage ist mit gewissen Risiken verbunden. Das gilt auch für Biogasanlagen in der Landwirtschaft. Wer eine Biogasanlage realisiert oder betreibt, sollte früh einen geeigneten Versicherungsschutz planen.

Dieser Leitfaden zeigt mögliche Ereignisse beim Bau und Betrieb von landwirtschaftlichen Biogasanlagen und gibt einen Überblick über die bestehenden Versicherungslösungen:

- Mit welchen Risiken ist der Bau und Betrieb einer Biogasanlage verbunden?
- Wer trägt die Risiken?
- Gegen welche Risiken muss sich der Landwirt versichern?

Standardlösungen gibt es keine. Für jeden Einzelfall muss eine geeignete Lösung gefunden werden. Es gilt in jedem Fall abzuklären, wofür eine Versicherungspflicht besteht.

Der Landwirt muss entscheiden, gegen welche Risiken er sich absichern sollte. Ob eine Absicherung sinnvoll oder nötig ist, hängt stark davon ab, welche Ausgaben oder Betriebsausfälle für den Landwirt finanziell tragbar wären. Diese Entscheidungen sollten auf einer realistischen Wirtschaftlichkeitsrechnung erfolgen.

### Für jede Biogasanlage die geeignete Versicherungslösung

Für den Bau und Betrieb einer landwirtschaftlichen Biogasanlage müssen neue Versicherungen abgeschlossen oder die bestehenden Versicherungslösungen ergänzt werden. Die geeignete Lösung hängt auch vom Betreibermodell der Biogasanlage ab:

- **Biogasanlage als Teil des Landwirtschaftsbetriebes:** Hier lohnt es sich, die vorhandenen Policen für den Landwirtschaftsbetrieb zu sichten und die Versicherungsgesellschaft für mögliche Erweiterungen zu kontaktieren.
- **Rechtsform der Biogasanlage:** Wenn für die Biogasanlage eine Gesellschaft (GmbH oder AG) gegründet wird, müssen in jedem Fall neue Versicherungsverträge abgeschlossen werden.
- **Zusammenarbeit mit Generalunternehmern:** In Zukunft werden Biogasanlagen immer häufiger durch Generalunternehmer geplant und realisiert. Der Landwirt muss darauf achten, dass der Generalunternehmer vertraglich die Fertigstellung der Anlage garantiert. Es muss geregelt sein, wer welche Versicherung abschliesst. Die Bauherrenhaftpflicht liegt nach wie vor beim Landwirt.
- **Versicherungsschutz während des Betriebes:** Der Landwirt muss prüfen, wie die Inbetriebnahme der Biogasanlage versichert ist. Für einen ausreichenden Versicherungsschutz während des Betriebes ist der Betreiber verantwortlich.

### Von der Idee zur Biogasproduktion: Mögliche Ereignisse absichern

Von der Machbarkeit über die Projektierung und Realisierung bis zum Betrieb der Biogasanlage können unterschiedliche Ereignisse eintreten, für die der Landwirt eine Versicherungslösung prüfen sollte. Ereignisse während des Baus, der Inbetriebnahme oder während des Betriebes haben häufig ihren Ursprung bereits während der Projektierung.



## Versicherungslösungen für die Bauphase

Welche Ereignisse sind möglich?	Wer trägt das Risiko?	Welche Versicherungen gibt es?
Bauschäden, z.B. Umstürzen der Schalung, gerissene Gasfolienhaube, Baugrubenrutsch	   	Bauwesenversicherung, Einschluss in Betriebsversicherung des GU/Subakkordant/Planers
Transportschäden, z.B. Schäden beim Auf- oder Abladen des BHKW	  	Transportversicherung Achtung: Schäden beim Ein-, Aus- oder Umladen sind nicht immer inklusive!
Montageschäden, z.B. Schäden durch falsche Leitungsanschlüsse, Kurzschluss durch Installationsfehler, Herunterfallen bei Verschieben von BHKW	  	Montageversicherung
Elementarschäden, Feuer z.B. Brand während Bauphase, Sturmwind zerreißt Gasspeicherfolie	 	Bauwesenversicherung, Feuerversicherung, Elementarversicherung
Planungsfehler, z.B. falsches oder kein Gefälle in den Leitungen		Einschluss in die Betriebsversicherung des Planers

 Landwirt, Bauherr, Betreiber
  Generalunternehmer
  Ausführer, Bauunternehmer
  Planer

Welche Ereignisse sind möglich?	Wer trägt das Risiko?	Welche Versicherungen gibt es?
Schäden an Dritten, z.B. Baugrubeneinsturz gefährdet Gemeindestrasse, Nachbarkind fällt in Baugrube		Bauherrenhaftpflicht
Unfälle mit Personenschaden, z.B. Arbeiter verletzt sich bei Sturz durch Fermenterdecke	 	SUVA / Bauherrenhaftpflicht
Unfälle ohne Personenschaden, z.B. Bagger kippt in die Baugrube	  	Bauwesenversicherung / Bauherrenhaftpflicht
Umweltverschmutzung, z.B. Maschinöl läuft aus	 	Versicherungsmöglichkeit über Bauherrenhaftpflicht begrenzt, eventuell Betriebshaftpflicht des Bauunternehmers
Diebstahl, z.B. Werkzeug von der Baustelle	 	Achtung: Nur wenn gesondert vereinbart

## Versicherungslösungen für die Realisierungsphase

Auch während der Realisierung kann es z.B. beim Anfahren der Biogasanlage zu Ausfällen oder Schäden kommen. Diese Risiken sind nicht immer über die Versicherung zur Bau- bzw. Betriebsphase gedeckt. Der Landwirt sollte abklären, ob z.B. die Montageversicherung die Inbetriebnahme und das Anfahren der Biogasanlage mit einschließt.

## Versicherungslösungen für den Betrieb

Welche Ereignisse sind möglich?	Wer trägt das Risiko?	Welche Versicherungen gibt es?
Maschinenbruch, z.B. BHKW-schaden durch falsche Bedienung	 	Maschinenbruchversicherung
Sachschaden an Gebäuden, z.B. Riss im Fermenter	 	Maschinenbruchversicherung / (Gebäudeversicherung)
Feuer/ Elementarschäden, z.B. Brand mit Sachschaden im Technikraum		Elementarversicherung, Gebäudeversicherung, Fahrhabeversicherung, eventuell auch Sachversicherung
Betriebsunterbruch, z.B. Absturz der Fermenterbiologie		Betriebsunterbrechungsversicherung
Schäden an Dritten, z.B. Nachbarkind verunfallt in Biogasanlage		Betriebshaftpflicht

Welche Ereignisse sind möglich?	Wer trägt das Risiko?	Welche Versicherungen gibt es?
Unfälle mit Personenschaden, z.B. Landwirt, Familie oder Helfer		SUVA
Umweltschaden, z.B. lecke Gülleleitung oder Leck in Fermenter	 	Betriebshaftpflicht Achtung: Versicherung nach Erweiterung auf Umweltschäden prüfen
Einbruchdiebstahl, z.B. Installationen		Sach-, Geschäfts-, Gebäude- und Fahrhabeversicherung. Einschluss und Deckungssumme prüfen
Wasserschäden		Geschäftsversicherung, Fahrhabeversicherung
Krieg, Staudammbruch, innere Unruhen, AKW-Unfall, Meteoriteneinschlag		Nicht versicherbar